

Branchen | Belgien | Maschinenbau

Rahmenbedingungen

Maschinen- und Anlagenbauer aus der Europäischen Union (EU) haben in Belgien keine Beschränkungen beim Marktzugang und bei Investitionen.



22.04.2021

Von **Torsten Pauly** | Berlin

Regionalmärkte haben große Bedeutung

Es sind in Belgien allerdings erhebliche örtliche Unterschiede hinsichtlich Sprache, Gepflogenheiten und auch in Bezug auf die Mentalität zu beachten. Das Königreich Belgien teilt sich in drei Regionen mit einem hohen Autonomiestatus. Diese sind das niederländischsprachige Flandern, das frankophone Wallonien und die zweisprachige Hauptstadtregion Brüssel.

Viele deutsche Anbieter bearbeiten den Markt daher mit unterschiedlichen Vertretern für die Sprachgruppen. Das Entsende- und Registrierungsverfahren für deutsche Firmen ist in Belgien auch bei zeitlich befristeten Einsätzen komplex, nicht zuletzt bei steuerlichen Fragen. Hierzu bietet unter anderem die AHK Debelux einen umfassenden Service an.

Im innergemeinschaftlichen Warenverkehr der Europäischen Union (EU) sind die Regelungen des Umsatzsteuerkontrollverfahrens in der EU zu beachten. Informationen hierzu finden sich auf der Internetseite des [Bundeszentralamtes für Steuern](#) . Hinsichtlich der Normierung gelten die einschlägigen EU-Richtlinien (siehe etwa [Deutsches Institut für Normung e.V.](#) ). In Belgien ist hierfür das Büro für Standardisierung NBN zuständig. Die GTAI stellt ausführliche Informationen zum [Wirtschafts- und Steuerrecht](#) sowie zu [Einfuhrregelungen, Zöllen und nichttarifären Handelshemmnissen](#) zur Verfügung.

Dieser Beitrag gehört zu:

[Forschungs- und Produktionsdichte erleichtert Krisenüberwindung](#)


Mehr zu:

Belgien
Maschinen- und Anlagenbau, übergreifend / Zollthemen
Branchen

Kontakt

Inge Koziel

Wirtschaftsexpertin

 +49 30 200 099 365

 [Ihre Frage an uns](#)

RAHMENBEDINGUNGEN

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck – auch teilweise – nur mit vorheriger ausdrücklicher Genehmigung. Trotz größtmöglicher Sorgfalt keine Haftung für den Inhalt.

© 2021 Germany Trade & Invest

Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.